

Ziel

Das Projekt „PARTHELAND MOBIL“ (ParMo) soll einen Beitrag dazu leisten, die **Mobilität intermodal-vernetzt**, **kosteneffizient** und **nachhaltig** zu gestalten. Kommunale und gewerbliche Flotten sollen als Leuchttürme dienen und erste Erfahrungen mit **Corporate-Carsharing**-Ansätzen sammeln. Dabei steht der **Auf- und Ausbau einer bedarfsgerechten, zukunftsorientierten Ladeinfrastruktur im Mittelpunkt**



Technische Umsetzung

- Vorplanung durch epeg
- Durchführung eines **Variantenvergleichs** für Investition & Betrieb
- Prüfung der technischen Voraussetzungen und Einholung der Stellungnahmen der Leitungsträger
- Erstellung von **Steckbriefen** für **Mobilitätsstationen** in den Gemeinden des Parthelandes – Umsetzung Planung



Wirtschaftliche Umsetzung

- Variantenvergleich für die Umsetzung von Investition und Betrieb der Anlagen – Ziel **Betriebsführung über eine Betriebsgesellschaft**
- Umsetzung einer **Markterkundung** für die Ergänzung eines Carsharing-Angebotes und die Umsetzung der Betriebsführung

Nächste Schritte

Errichtung Infrastruktur

- **Bau der Ladeinfrastruktur** (Ladesäulen) ggf. inkl. PV-Anlage zur Energiespeicherung und Direktnutzung
- **Inbetriebnahme der Software und Hardware** zur Sicherstellung des Carsharing-Angebotes



Nutzer

- Aufmerksamkeit schaffen, **Bürger ansprechen**
- Ansprache von **Ankernutzern** (gewerblich)
- sukzessive Umstellung des **kommunalen Fuhrparks** – Reduzierung der Kosten
- Erarbeitung Preismodell etc.

Gesellschaftliche Umsetzung

- Durch intensivere Nutzung der Fahrzeuge sinken die Kosten je km - daher Zusammenlegung der Nutzung
- Organisation, Steuerung der Anlagen und Fahrzeuge
- organisatorische Umsetzung in einer 100%igen Kommunal-GmbH